

„Jugend in der Vielfalt: Diversität ist Normalität“ - zur Integration und Inklusion von geflüchteten jungen Menschen und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

Viele Verbände arbeiten mit jungen Geflüchteten, um deren gesellschaftliche Teilhabe zu fördern und die eigenen Verbandsstrukturen für diese Zielgruppe zu öffnen. Auch die Inklusion Jugendlicher mit Migrationshintergrund, die in Deutschland geboren sind oder schon lange in Deutschland leben soll gefördert werden.

am: **Dienstag, den 21. Mai 2019**
um: **10.00 Uhr – 16:00 Uhr**
im: **Jugendhaus Don Bosco, Mainz** (Am Fort Gonsenheim 54, 55122 Mainz)

- 9:30 Uhr Ankommen, Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 10:00 Uhr Begrüßung: Miguel Vicente, Beauftragter der Landesregierung für Migration und Integration
Sascha Zink, stellvertretender Vorsitzender des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz e.V.,
BDKJ Mainz
- Vortrag von Sabrina Brinks, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism):
„In erster Linie jugendlich - über die Lebenssituation der junger Geflüchteter und
Jugendlicher mit Migrationshintergrund“ mit anschl. Diskussion
- Vor und nach der Mittagspause werden zwei Arbeitsgruppenphasen mit Workshops
angeboten. Es können 2 verschiedene Workshops besucht werden.
1. Diskussion mit Reini Joosten, Programmreferentin neXTkultur LJR Niedersachsen: Wie können Migrant*innenjugendselbstorganisationen gut unterstützt und beteiligt werden?
 2. Workshop mit Christiane Ludwig, Fachberaterin im Paritätischen LV Rheinland-Pfalz/Saarland (angefragt): Wie kann die Einbindung der Ehrenamtlichen in den Prozess der interkulturellen Öffnung gut gelingen?
 3. Schritte der Öffnung: Wie erreiche ich die Jugendlichen, die ich dazugewinnen möchte? Welche Schritte sind notwendig?
 4. Weiteres Thema *folgt*
- 13:00 Mittagssnack
- 14:00 Zweite Runde der Workshops (Themen s.o.)
- 16:00 Uhr Ende

Anmeldung und Fragen zum Projekt: Andrea Michel-Schilling: Landesjugendring Rheinland-Pfalz e. V. Mainz, E-Mail: michel-schilling@ljr-rlp.de
Bitte melden Sie sich bis spätestens **Montag, den 6. Mai 2019 an**, damit wir planen können.

Es handelt sich um eine Veranstaltung des Projektes „Gemeinsam in die Zukunft – interkulturelle Öffnung der Jugendverbände in Rheinland-Pfalz“. Das Projekt wird mit der Laufzeit von drei Jahren vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und einer Koförderung des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz (MFFJIV) des Landes Rheinland-Pfalz, durchgeführt.